

Pressedienst



Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
Sachgebiet 01 – Büro des Landrats
Pressestelle

Sabine Schmid
Prof.-Max-Lange-Platz 1
83646 Bad Tölz
Tel.: +49 (8041) 505-310
Fax.: +49 (8041) 505-300
E-Mail: pressestelle@lra-toelz.de
www.lra-toelz.de

03.01.2017

Aktueller Sachstand zum Waldbrand am Jochberg Landrat erklärt um 14.10 Uhr den Katastrophenfall für beendet Löscharbeiten wurden eingestellt

Kochel am See – Landrat Josef Niedermaier konnte um 14.10 Uhr den Katastrophenfall beenden. Die Löscharbeiten des Helikopters am Vormittag waren weiterhin erfolgreich.

Nach Information des Örtlichen Einsatzleiters Karl Murböck bei der letzten Lagebesprechung um 13.00 Uhr, konnte der Helikoptereinsatz am Vormittag mit massivem, punktuelltem Wasserabwurf das offene Feuer und die vielen Glutnester so eindämmen, dass von keiner weiteren Bedrohung auszugehen ist. Aufgrund dieser Sachlage sind keine weiteren Löscharbeiten notwendig.

Die Hubschrauberstaffel der Bayerischen Polizei wird die nächsten Tage noch mit der Wärmebildkamera das Gebiet kontrollieren. Landrat Josef Niedermaier hob um 14.10 Uhr den Katastrophenfall auf. Er dankte den Einsatzkräften aller Organisationen für die reibungslose, perfekte und hochprofessionelle Zusammenarbeit. Ohne diese wäre ein so schneller Erfolg in diesem schwierigen Gelände nicht möglich gewesen.

Die B11 ist ab sofort wieder befahrbar. Die eingerichtete Flugverbotszone in einem Radius von fünf Kilometern rund um den Kesselberg konnte ebenfalls aufgehoben werden.

Es wird die nächsten Tage und eventuell Wochen dauern bis die genauen Kosten des Einsatzes sowie die Schadenssumme feststehen.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen unter Tel. 08041/505-310 oder unter pressestelle@lra-toelz.de gerne zur Verfügung. Die Pressestelle der Bayerischen Staatsforsten, Herr Philip Bahn Müller steht zu Fragen bezüglich des Waldes unter der Tel. Nr. 0941/6909121 ebenfalls zur Verfügung.

(1.552 Zeichen inkl. Leerzeichen)
© Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
Verantwortlich: Marlis Peischer